

**Niederschrift der 5. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am
31.08.2020 – öffentlicher Teil**

Datum: 31.08.2020

Zeit: 17:00 Uhr – 19:27 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Plenarsaal

Anwesende Ausschussmitglieder:

CDU-Fraktion

Herr Dr. Hans-Otto Gerlach	CDU	Vorsitzender
Herr Josef Menke	CDU	
Herr Siegfried Schön	CDU	ab 17:11 Uhr

AfD-Fraktion

Herr Frank Düpre	AfD
Herr Mirko Koschel	AfD

Fraktion DIE LINKE

Herr Andreas Büttner	DIE LINKE
Herr Günter Tattenberg	DIE LINKE

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Florian Profitlich	Bündnis 90/Die Grünen
-------------------------	-----------------------

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Achim Rensch	BLR
-------------------	-----

Fraktion BVB/Freie Wähler

Frau Christine Wernicke	BVB/Freie Wähler	bis 18:35 Uhr
-------------------------	------------------	---------------

Sachkundige Einwohner

Herr Jörg Rakow

Verwaltung

Herr Karsten Stornowski	3. Beigeordneter
Herr Stefan Them	Klimaschutzmanager

Herr Frank Czeslick	Hauptsachbearbeiter Beteiligungsmanage- ment
Frau Britt Stordeur	Amtsleiterin Amt für Kreisentwicklung, Bau und Liegenschaften

Schriftführer

Herr Björn Franke	Büro des Kreistages
-------------------	---------------------

Gäste

Frau Susanne Ramm	Stadt Prenzlau
Frau Kathrin Kuchling	Streuobstwiese Brüssow
Herr Norman Glowe	Streuobstwiese Brüssow
Frau Thekla Seifert	Jugendbündnis Templin
Herr Lars-Andreas Sieh	Vorsitzender Natur- schutzbeirat
Frau Brigitte Eikemper-Gerlach	

Abwesende Ausschussmitglieder:

SPD-Fraktion

Herr Wolfgang Krakow	SPD	entschuldigt
Frau Hanka Mittelstädt	SPD	entschuldigt

FDP-Fraktion

Herr Gerd Regler	FDP	entschuldigt
------------------	-----	--------------

Sachkundige Einwohner

Herr Manfred Mesecke		entschuldigt
Herr Marko Tank		
Frau Jana Thum		entschuldigt

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Gerlach begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Regionalentwicklung, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die Gäste.

Herr Dr. Gerlach stellt fest, dass neun stimmberechtigte Mitglieder des Ausschusses anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Dr. Gerlach teilt mit, dass die Tagesordnung allen Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Herr Dr. Gerlach teilt mit, dass zwei Anträge zur Tagesordnung vorliegen. Dies sind die Anträge AN/179/2020 und AN/180/2020.

Er informiert, dass beide Anträge durch die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eingereicht worden sind, jedoch beide Anträge nicht mehr fristgerecht gemäß § 7 Abs. 1 S. 3 Geschäftsordnung (GeschO) eingingen. Damit die Anträge behandelt werden können, ist gemäß § 7 Abs. 3 S. 2 GeschO die objektive Dringlichkeit zu begründen und durch Beschluss festzustellen.

Herr Dr. Gerlach bittet einen Vertreter der einreichenden Fraktion um Erläuterung der Dringlichkeit beider Anträge.

Herr Profitlich teilt mit, dass in der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft momentan Diskussionen geführt werden, wie die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen gesteuert werden kann. In dieser Hinsicht wird es seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für sinnvoll erachtet, schnellstmöglich Vorschläge für mögliche Flächen zu unterbreiten, die sich für die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen eignen. Hierauf zielt der Antrag AN/179/2020 ab. Gleichzeitig sollen jedoch auch Vorranggebiete „Hochwertiges Landschaftsbild“ ausgewiesen werden, in denen die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen nicht möglich ist. Dies ist Ziel des Antrages AN/180/2020.

zu TOP 2.1.1: Eignung von kreiseigenen Flächen für Photovoltaik-Freiflächenanlagen (siehe TOP 8.2)

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der Aufnahme des Antrages AN/179/2020 in die Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Der Antrag wird unter dem TOP 8.2 in die Tagesordnung eingeordnet.

zu TOP 2.1.2: Vorranggebiete "Hochwertiges Landschaftsbild" (siehe TOP 8.3)

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der Aufnahme des Antrages AN/180/2020 in die Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Der Antrag wird unter dem TOP 8.3 in die Tagesordnung eingeordnet.

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
 - 2.1.1 Eignung von kreiseigenen Flächen für Photovoltaik-Freiflächenanlagen
AN/179/2020
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
 - 2.1.2 Vorranggebiete "Hochwertiges Landschaftsbild"
AN/180/2020
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
3. Bestätigung der Niederschrift der 3. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 24.02.2020 - öffentlicher Teil
4. Bestätigung der Niederschrift der 4. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 25.05.2020 - öffentlicher Teil
5. Informationen
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen
 - 7.1 Illegale Zerstörung von Greifvogel-Horsten in der Uckermark
AF/128/2020
Frau Christine Wernicke
 - 7.2 Potenzial der Leichgewässer in der Uckermark
AF/171/2020
Fraktion BVB/Freie Wähler
8. Anträge
 - 8.1 Ausweisung von Vorranggebiete Ackerbau und intensive Grünlandnutzung
AN/130/2020
Fraktion Bauern – Ländlicher Raum
 - 8.2 Eignung von kreiseigenen Flächen für Photovoltaik-Freiflächenanlagen
AN/179/2020
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
 - 8.3 Vorranggebiete "Hochwertiges Landschaftsbild"
AN/180/2020
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
9. Information zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes des Landkreises Uckermark
10. Bemessung des Ausgleichs für die gemeinwirtschaftliche Verpflichtung auf Grundlage des Verkehrsvertrages für das Jahr 2021
BV/163/2020
11. Fortschreibung des Bioabfallkonzeptes des Landkreises Uckermark
BV/159/2020
12. Präsentation der Ergebnisse der Hausmüllanalyse 2018/2019 für den Landkreis Uckermark
BR/158/2020
13. Mobilfunkausbau unter Berücksichtigung naturschutzfachlicher Aspekte
BR/165/2020
14. Vorstellung der Bewerber / der Vorschläge zur Verleihung des Umweltschutzpreises des Landkreises Uckermark
BR/169/2020

zu TOP 3: Bestätigung der Niederschrift der 3. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 24.02.2020 - öffentlicher Teil

Herr Dr. Gerlach stellt fest, dass innerhalb der vorgesehenen Frist keine Einwände gegen die Niederschrift der 3. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 24.02.2020 – öffentlicher Teil – eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

zu TOP 4: Bestätigung der Niederschrift der 4. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 25.05.2020 - öffentlicher Teil

Herr Dr. Gerlach informiert, dass am 17.06.2020 im Kreistagsbüro Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 25.05.2020 – öffentlicher Teil – fristgemäß eingingen. Frau Wernicke merkt in den Einwendungen an, dass die Antwort von Frau Schwanke auf ihre Frage im TOP 6.1 hinsichtlich des fachlichen Grundes für die Übernahme des Baus des Gehweges in Wollenthin durch den Landkreis Uckermark nicht korrekt wiedergegeben wurde.

Der Auszug aus der Niederschrift an der betreffenden Stelle sowie der Alternativvorschlag sind den Ausschussmitgliedern im Vorfeld der Sitzung zugegangen.

Gemäß § 28 Abs. 1 S. 1 i. V. m. § 26 Abs. 9 S. 2 der Geschäftsordnung für den Kreistag Uckermark entscheidet der Ausschuss für Regionalentwicklung in der heutigen Sitzung, ob und in welcher Weise die Niederschrift zu berichtigen ist.

Herr Dr. Gerlach bittet die Mitglieder des Ausschusses um Abstimmung über die Berichtigung der Niederschrift unter Berücksichtigung des Alternativvorschlages.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt zu, die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 25.05.2020 – öffentlicher Teil – dahingehend zu berichtigen, dass die Ausführungen im TOP 6.1 dem folgenden Alternativvorschlag entsprechend korrigiert werden:

„Frau Schwanke erläutert, dass der Landesbetrieb für Straßenwesen den Bau der Straße und des Gehweges fördert, jedoch nur einen einzigen Zuwendungsbescheid erteilt. Darüber hinaus leistet der Landkreis gemäß den Richtlinien für Ortsdurchfahrten bei der erstmaligen Erstellung von Hochborden einen Beitrag in Höhe von 11 € je laufenden Meter. Der Bau der Straße wird daher in einer einzigen Baumaßnahme in Regie des Landkreises durchgeführt. Die Stadt Prenzlau erbringt ihren finanziellen Eigenanteil für den Ausbau des Gehweges separat.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 5: Informationen

Herr Dr. Gerlach teilt mit, dass keine Informationen vorliegen.

zu TOP 6: Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Gerlach stellt fest, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

zu TOP 7: Anfragen

Herr Dr. Gerlach teilt mit, dass zwei Anfragen vorliegen.

zu TOP 7.1: Illegale Zerstörung von Greifvogel-Horsten in der Uckermark

Vorlage: AF/128/2020

Wernicke, Christine

Herr Dr. Gerlach informiert, dass zur Anfrage eine Antwort vom 09.06.2020 vorliegt. Er fragt Frau Wernicke, ob sie die Beantwortung für ausreichend hält, was von Frau Wernicke bestätigt wird.

zu TOP 7.2: Potenzial der Leichgewässer in der Uckermark

Vorlage: AF/171/2020

Fraktion BVB/Freie Wähler

Herr Dr. Gerlach teilt mit, dass zur Anfrage eine Antwort vom 26.08.2020 vorliegt. Er fragt Frau Wernicke, ob die Fraktion BVB/Freie Wähler die Beantwortung für ausreichend hält, was von Frau Wernicke bestätigt wird.

zu TOP 8: Anträge

Herr Dr. Gerlach informiert, dass drei Anträge vorliegen.

zu TOP 8.1: Ausweisung von Vorranggebiete Ackerbau und intensive Grünlandnutzung

Vorlage: AN/130/2020

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Rensch führt aus, dass es derzeit keinen Schutzstatus für gutes Ackerland vor nicht landwirtschaftlicher Nutzung zur Sicherung der Erzeugung von Nahrungsmitteln gibt. Die Regionalplanung soll mit der Ausweisung von Vorranggebieten Ackerbau und Intensive Grünlandnutzung beauftragt werden.

(Herr Schön kommt um 17:11 Uhr.)

Herr Menke fragt, ob die Regionalplanung einen solchen Schutzstatus, wie er im Antrag formuliert ist, gewähren kann.

Herr Dr. Gerlach teilt mit, dass laut Aussage der Gemeinsamen Landesplanung die Regionale Planungsgemeinschaft die Befugnis hat, einen solchen Schutzstatus zu gewähren.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt dem Antrag zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag möge die Regionalplanung beauftragen

- 1. Vorranggebiete Ackerbau in der Region auszuweisen und*
- 2. Vorranggebiete Intensive Grünlandnutzung in der Region auszuweisen.“*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 8.2: Eignung von kreiseigenen Flächen für Photovoltaik-Freiflächenanlagen

Vorlage: AN/179/2020

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Stornowski informiert, dass möglicherweise auch die Gesellschaften des Landkreises, wie die Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH, Eigentümer von Liegenschaften sind, die sich für die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen eignen. Sofern es gewollt ist, könnte der Antrag dahingehend abgeändert werden, dass sich der Prüfauftrag an die Landrätin auch auf diese Flächen erstreckt.

Herr Profitlich erläutert, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen diesen Vorschlag in den Beschlussvorschlag mitaufnehmen und ihren Antrag dahingehend verändern wird.

Herr Stornowski teilt im Ergebnis der Diskussion mit, dass unabhängig von der Formulierung des Beschlussvorschlages die Verwaltung den Prüfauftrag hinsichtlich geeigneter Flächen für die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen auch auf Dachflächen ausweiten wird.

Herr Profitlich verliest den geänderten Beschlussvorschlag, über den Herr Dr. Gerlach abstimmen lässt:

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt dem Antrag unter Berücksichtigung der angesprochenen Änderung zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Landrätin wird beauftragt prüfen zu lassen, ob sich Flächen, die dem Landkreis gehören, sowie Flächen von mehrheitlich landkreiseigenen Gesellschaften für die Errichtung von PV-Freiflächenanlagen eignen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Herr Profitlich sagt zu, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eine aktualisierte Version ihres Antrages einbringen wird, die den soeben abgestimmten Beschlussvorschlag enthält.

zu TOP 8.3: Vorranggebiete "Hochwertiges Landschaftsbild"

Vorlage: AN/180/2020

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Menke möchte wissen, welche rechtlichen Kriterien für die Erteilung einer Genehmigung für die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen existieren, wer für die Erteilung der Genehmigung zuständig ist und welche Ausschlusskriterien es hier gibt. Darüber hinaus fragt er, ob im Rahmen der Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen eine Bodenversiegelung stattfindet, für die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen vorgenommen werden müssen.

Herr Stornowski sagt eine schriftliche Beantwortung zu, die allen Kreistagsabgeordneten zugehen wird.

Er gibt weiterhin zu bedenken, dass der Beschlussvorschlag eine Beauftragung der Regionalplanung vorsieht. Es sollte hier geklärt werden, ob dies rechtlich möglich ist.

Aufgrund der noch zu klärenden Fragen entschließt sich der Ausschuss, über den Antrag heute nicht abzustimmen und ihn stattdessen lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung nimmt den Antrag AN/180/2020 zur Kenntnis.

zu TOP 9: Information zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes des Landkreises Uckermark

Herr Them stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation den Stand der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes des Landkreises Uckermark vor. Die Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt.

zu TOP 10: Bemessung des Ausgleichs für die gemeinwirtschaftliche Verpflichtung auf Grundlage des Verkehrsvertrages für das Jahr 2021 Vorlage: BV/163/2020

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt einen Ausgleich für die Beförderungsangebote in Höhe von 6.655.305 Nutzwagenkilometern gemäß den Vorgaben des Verkehrsvertrages in Höhe von 11.580.230,70 € für das Jahr 2021.“

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

zu TOP 11: Fortschreibung des Bioabfallkonzeptes des Landkreises Uckermark Vorlage: BV/159/2020

Herr Czeslick stellt die Fortschreibung des Bioabfallkonzeptes des Landkreises Uckermark anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Diese ist der Niederschrift als **Anlage 2** beigefügt.

(Frau Wernicke geht um 18:35 Uhr.)

Im Nachgang der Präsentation regt Herr Profitlich an, dass die Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH der Bevölkerung vermehrt Informationen bezüglich der richtigen Entsorgung von Grünabfällen zukommen lässt. Ebenso sollten die Grünschnittcontainer auf den Wertstoffannahmehöfen vermehrt beworben werden.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Fortschreibung des Bioabfallkonzeptes des Landkreises Uckermark für die Jahre 2020 bis 2025.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 12: Präsentation der Ergebnisse der Hausmüllanalyse 2018/2019 für den Landkreis Uckermark
Vorlage: BR/158/2020

Herr Czeslick stellt die Ergebnisse der Hausmüllanalyse 2018/2019 für den Landkreis Uckermark anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Diese ist der Niederschrift als **Anlage 3** beigelegt.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung nimmt die Ergebnisse der Hausmüllanalyse 2018/2019 zur Kenntnis.

zu TOP 13: Mobilfunkausbau unter Berücksichtigung naturschutzfachlicher Aspekte
Vorlage: BR/165/2020

Die Ausschussmitglieder nehmen die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

zu TOP 14: Vorstellung der Bewerber / der Vorschläge zur Verleihung des Umweltschutzpreises des Landkreises Uckermark
Vorlage: BR/169/2020

Herr Stornowski teilt mit, dass die Landrätin gemeinsam mit der Sparkasse Uckermark als Stifter des Preisgeldes und dem Vorsitzenden des Naturschutzbeirates des Landkreises Uckermark darüber entscheidet, wer von den vorgeschlagenen potentiellen Preisträgern mit dem Umweltschutzpreis des Landkreises Uckermark ausgezeichnet wird.

Zuvor hat der Ausschuss für Regionalentwicklung in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbeirat mindestens zwei Projekte aus dem Kreise der eingereichten Vorschläge auszuwählen und der Landrätin als potentielle Preisträger vorzuschlagen. Beabsichtigt ist, dass die Landrätin den Umweltschutzpreis des Landkreises Uckermark in der Sitzung des Kreistages am 23.09.2020 an den oder die Preisträger verleiht.

Herr Stornowski informiert weiterhin, dass vier Bewerbungen eingegangen sind, von denen eine ausgeschlossen worden ist, da in diesem Vorschlag keine Kinder oder Jugendlichen als Auszuzeichnende vorgeschlagen wurden.

Von den drei übrigen Bewerbern sind heute Vertreter eingeladen, die anhand von Präsentationen ihre Projekte vorstellen sollen.

Frau Ramm stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation die Initiative „Prenzlauer Plastikrebellen“ vor. Die Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage 4** beigelegt.

Frau Kuchling und Herr Glowe stellen anhand einer PowerPoint-Präsentation die Initiative „Streuobstwiese Brüssow“ vor. Die Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage 5** beigelegt.

Frau Seifert stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation die Initiative „Jugendbündnis Templin“ vor. Die Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage 6** beigefügt.

Herr Tattenberg und Herr Menke sprechen sich dafür aus, die Initiativen „Streuobstwiese Brüssow“ und „Jugendbündnis Templin“ zur Auszeichnung vorzuschlagen.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung schlägt dem Entscheidungsgremium die Initiativen „Streuobstwiese Brüssow“ und „Jugendbündnis Templin“ zur Auszeichnung mit dem Umweltschutzpreis des Landkreises Uckermark vor.

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

zur Kenntnis genommen:

gez. Dr. Hans-Otto Gerlach
Ausschussvorsitzender

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Björn Franke
Schriftführer